



Windpark Heretsried Ost

Informationsveranstaltung

28.04.2025

AGENDA



1

Wer wir sind

2

Planungsgrundlage

3

Allgemeine Beschreibung des Projekts

4

Bürger Nutzen

5

Umweltnutzen

6

Ausblick

1. WER WIR SIND – DAS UNTERNEHMEN



Ludo Fact – Firmengruppe



Wir sind ein Familienunternehmen aus Jettingen-Scheppach. Mit unseren Brettspielen und Puzzles sorgen wir für kurzweilige Freude bei Groß und Klein. Derzeit beschäftigen wir an unseren Standorten über 900 Mitarbeiter.

Mit den regenerativen Energieerzeugungsanlagen der VENTO LUDENS übernehmen wir Verantwortung für die nachfolgenden Generationen – und das seit 1996.



vento ludens

Erfahrung

Wir haben über 100 Megawatt an Erzeugungskapazität in den Technologien Wind, Solar und Wasser entwickelt und betreiben einen Großteil davon bis heute selbst.



Standorte

Neben der regionalen Tätigkeit um unseren Firmenstandort haben wir in weiteren europäischen Märkten Projekte umgesetzt.



Betriebsführung

Wir kümmern uns – bis zum Ende. Mit eigener Betriebsführung, um unseren Anlagen die bestmögliche Performance zu ermöglichen.

1. WER WIR SIND – REFERENZPROJEKT IN DER REGION

Windpark Jettingen-Zusmarshausen
(8xNordex N117 2,4 MW
Gesamtleistung: 19,2 MW
NH: 140,6m GH:199,0m)



2. Planungsgrundlage

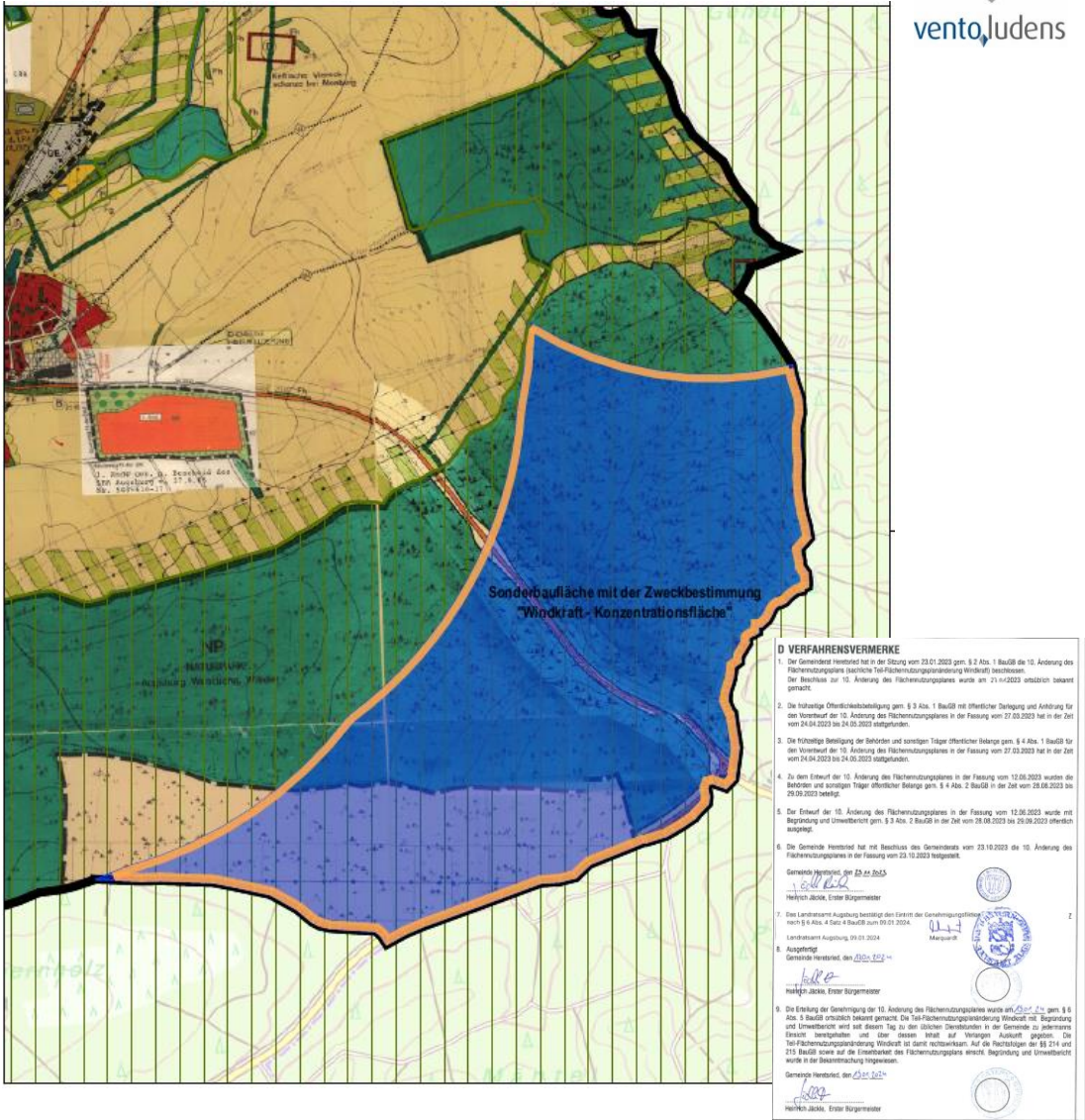
Sachlicher Teilflächennutzungsplan der Gemeinde Heretsried (10. Änderung des Flächennutzungsplans)

Öffentliche Informationen

- 27.01.2023: Beschluss die Änderung des FNP's zu beginnen
- 24.04. – 24.05.2023: Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zum Vorentwurf
- 28.08. – 29.9.2023: Öffentliche Auslage des Entwurfs des FNP's
- 19.01.2024: Öffentliche Bekanntgabe der Erteilung der Genehmigung des FNP's

Harte und weiche Restriktionen wurden im Rahmen der Änderung des Flächennutzungsplans geprüft

Gesamtgröße des Planungsgebiets: 134,9 ha



3. Allgemeine Beschreibung des Projekts

Planung:

Windenergieanlagen: 5 - 6 x Enercon E 175 ; Getriebelose WEA

Nabenhöhe: 162 m

Rotordurchmesser: 175 m

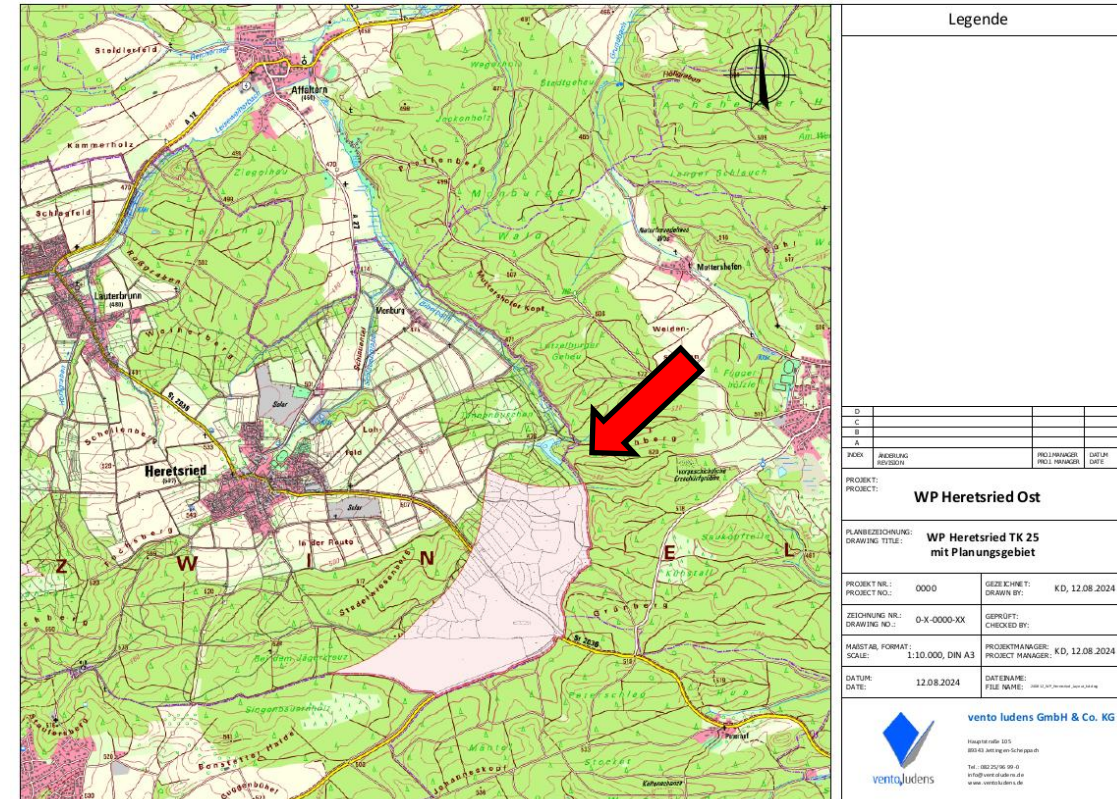
Gesamthöhe: 249,5 m

Nennleistung: 6,0 – 7,0 MW

Gesamtleistung: 30 – 42 MW

Standortwahl:

- Entlang bestehender Forstwege
- Überwiegend Fichtenmonokulturen
- Berücksichtigung von geografischen Höhenrestriktionen Antenne Gablingen



3. Allgemeine Beschreibung des Projekts

Schatten

Gesetzliche Vorgabe:

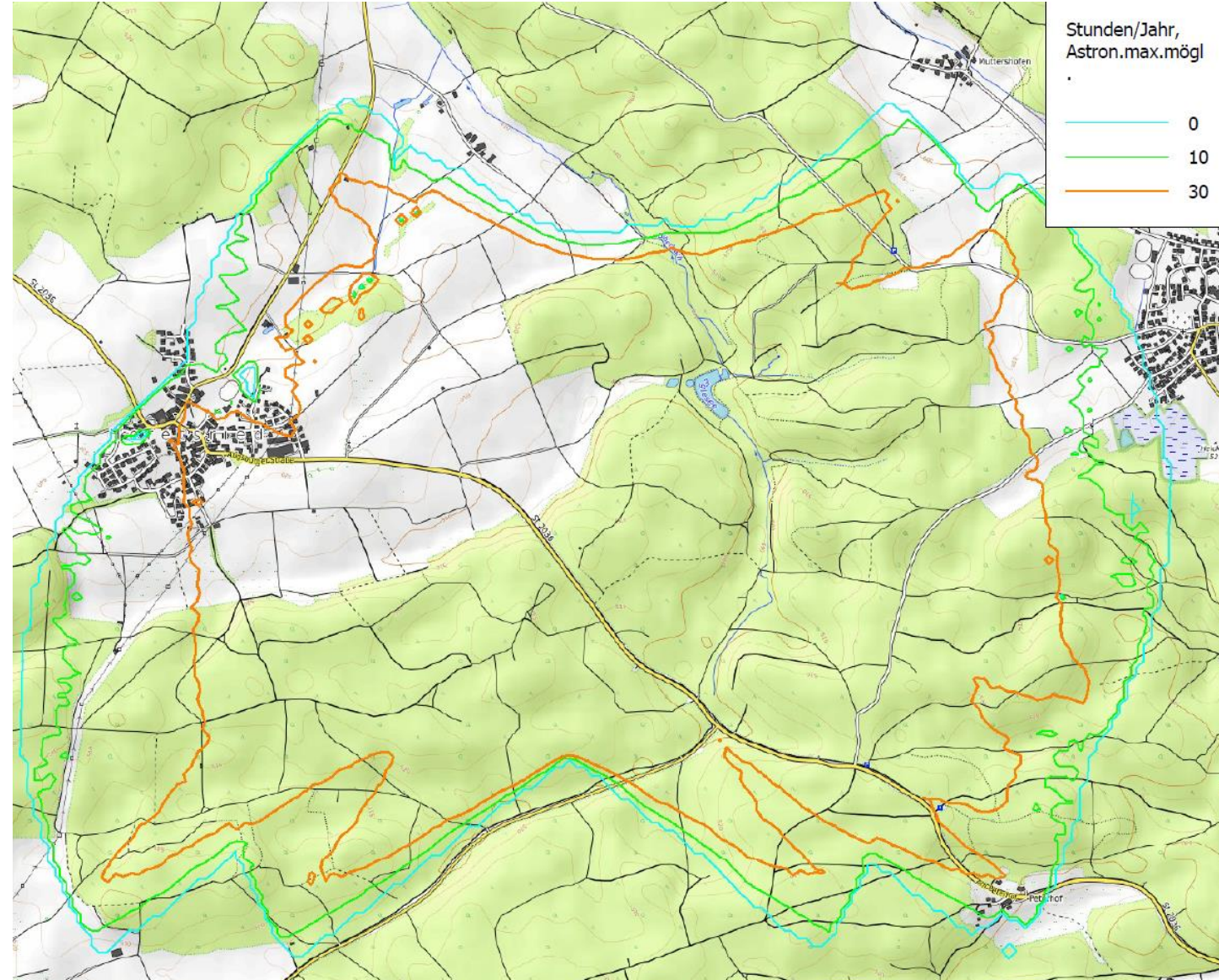
Maximal zulässig pro Tag: 30 Minuten
Maximal zulässig pro Jahr: 30 Stunden

Annahmen bei der Prognoserechnung:

- Die Sonne scheint jeden Tag, keine Wolken
- Der Wind weht und die Anlagen drehen sich
- Der Rotor steht für jeden Bezugspunkt so, dass die Abschattung durch die WEA immer maximal ist
- Keine Verhinderung des Schattenwurfs durch Hecken/Büsche/Bäume oder andere Bauwerke

Im Genehmigungsverfahren wird eine Schattenwurfprognose eines unabhängigen Sachverständigen eingereicht.

(mit EMD-Windpro mittels „Shadow-Modul“ berechnet)



3. Allgemeine Beschreibung des Projekts

Schall

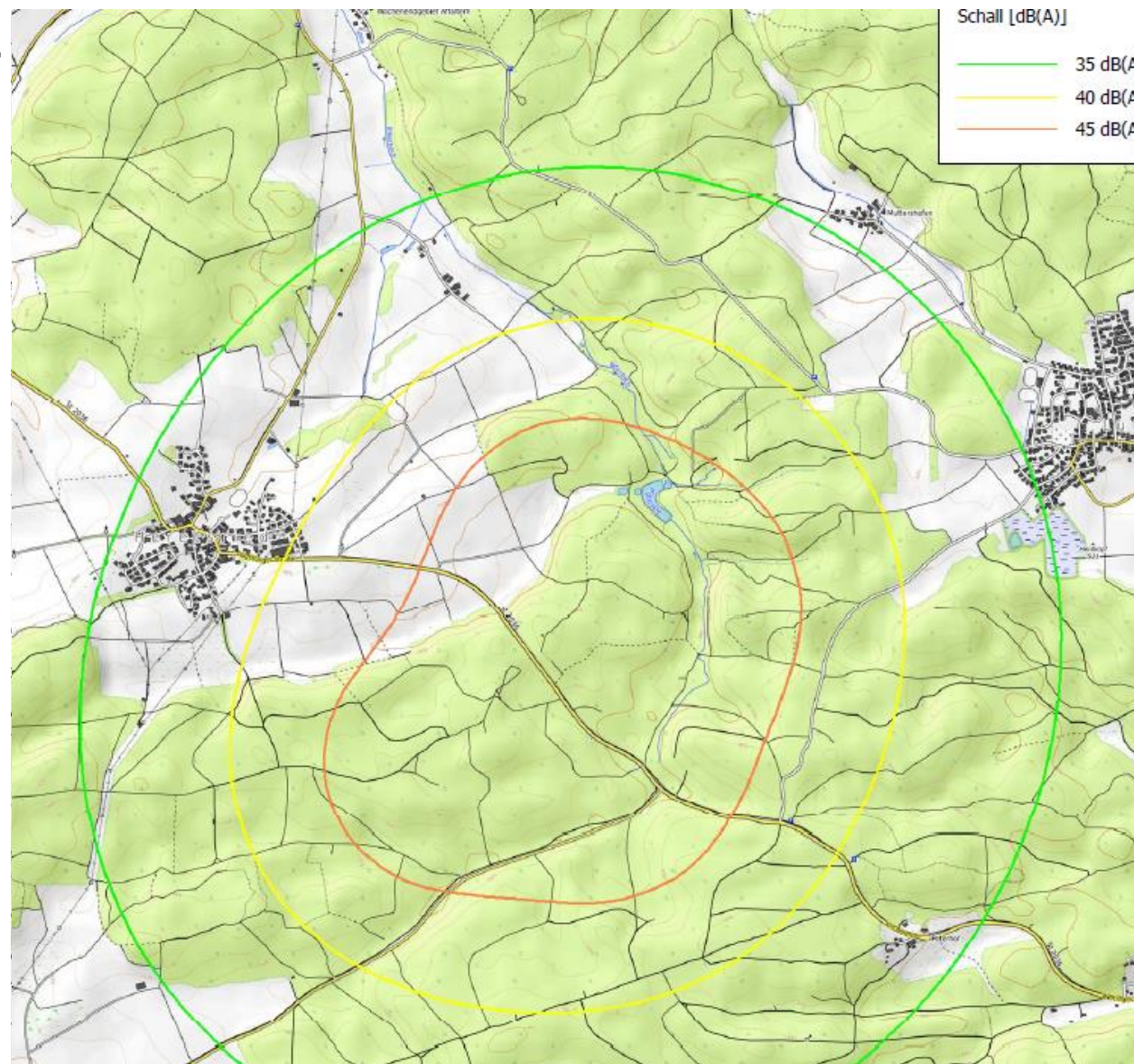
Gesetzliche Vorgaben gem. TA-Lärm

Zulässige Immissionen in Dorf/Mischgebieten:

tags: 60 dB(A)
nachts: 45 dB (A)

Im Genehmigungsverfahren wird eine Schallprognose eines unabhängigen Sachverständigen eingereicht.

(mit EMD-Windpro mittels „Dezibel-Modul“ berechnet)



3. Allgemeine Beschreibung des Projekts

Infrastruktur & Flächenverbrauch

Flächenverbrauch pro WEA

Temporär: rd. 7.400 m²

Dauerhaft: rd. 3.200 m²

Optimierung: ggf. Blattlagerflächen außerhalb
des Waldes (rd. 1.800 m²)

Wiederaufforstung und Ausgleichsmaßnahmen

Bannwaldausgleich 1:1 für dauerhaft gerodete Flächen

Weitere Ausgleichsmaßnahmen nach Bewertung des Eingriffs in den Naturhaushalt

Nach Rückbau Wiederaufforstung der gerodeten Flächen, Bannwaldausgleich bleibt bestehen!

6.1.4 Rodungs- und Sicherheitsbereich

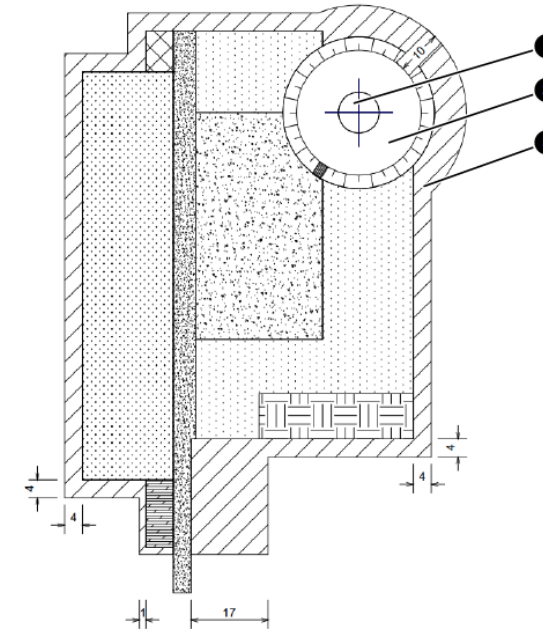


Abb. 12: Rodungs- und Sicherheitsbereich, Baumaß (alle Maßangaben in Meter)

1 Turm	2 Fundament
3 Rodungs- und Sicherheitsbereich	

4. Bürgernutzen

Bürgerbeteiligung

Angebot: 10 -15% der Gesellschaft für eine Bürgerenergiegesellschaft (Gründung und Geschäftsführung der Gesellschaft muss durch Bürger erfolgen; ggf. Kooperation mit einer Genossenschaft, die auf Bürgerenergiegesellschaften spezialisiert ist)

Kommunale Beteiligung:

Zusätzlich Einnahmen für die Kommune:

Nach § 6 EEG bis zu 0,2 Cent je eingespeiste kWh

Regelung gilt für Kommunen, deren Gebiet innerhalb eines Radius von 2,5km um die Anlage liegt.

Trifft dies auf mehrere Kommunen zu, wird der Betrag flächenanteilig aufgeteilt.

Jährliche Einnahmen pro WEA zwischen 20.000 und 30.000 € (je nach Stromproduktion)

Die kommunale Beteiligung setzt voraus, dass die gesetzlichen und energiewirtschaftlichen Rahmenbedingungen im Vergleich zum aktuellen Status unverändert bleiben

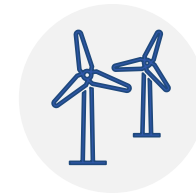


Beispiel: PV-Wildenstein mit Bürgerbeteiligungsmodell



Saubere Stromerzeugung vor Ort

Die Stromerzeugung des Windparks entspricht in etwa dem Stromverbrauch von rd.16.000 Haushalten pro Jahr



Betriebsdauer

Die WEA sind für eine Lebensdauer von 25 Jahren ausgelegt. In der Regel ist ein Weiterbetrieb aus technischer Sicht um weitere 5 Jahre problemlos möglich



Beitrag zum Klimaschutz

Mit dem Windpark werden ca. 50.000t CO2 Emissionen pro Jahr vermieden



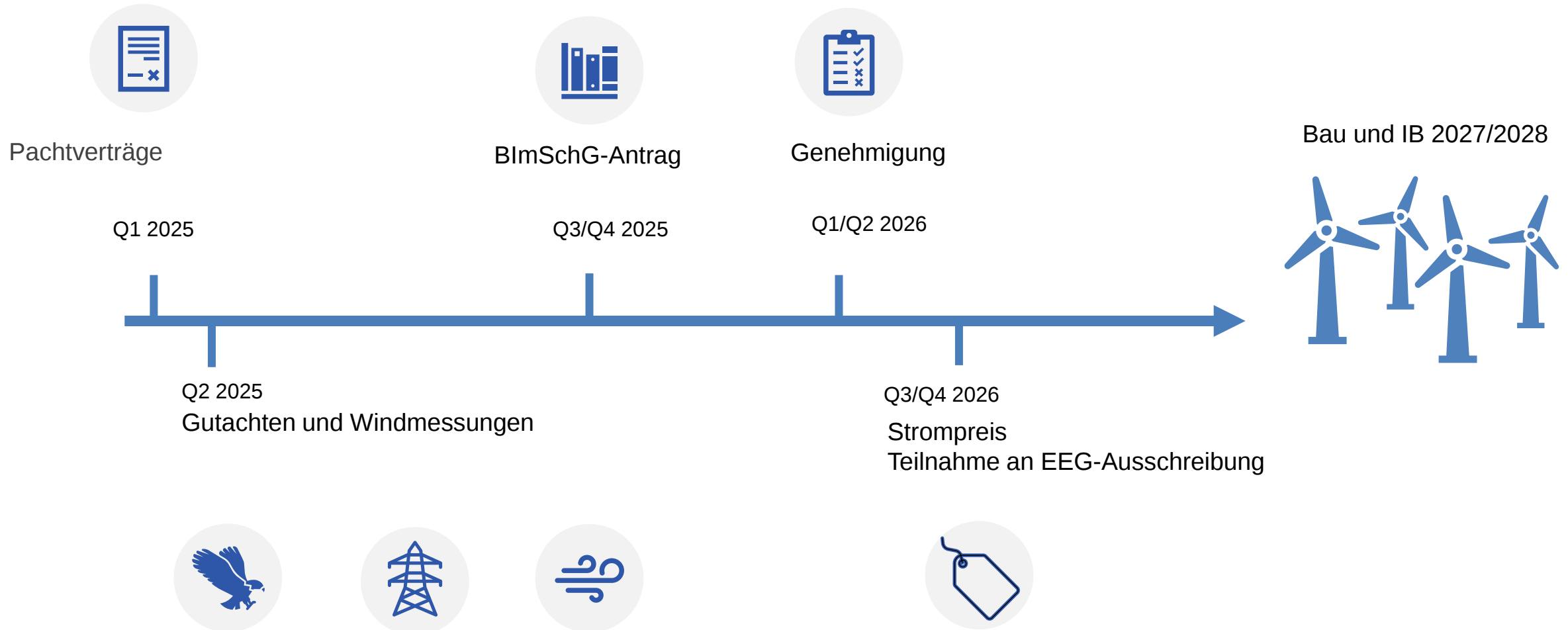
Rückbau der Anlage und Wiederaufforstungen

Nach Beendigung der Nutzung der Anlage wird diese vollständig durch uns zurückgebaut und gerodete Flächen wieder aufgeforstet.

Der Bannwaldausgleich bleibt bestehen!

6. Ausblick

Zeitplan



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit



vento ludens GmbH & Co. KG
Joachim Finkel
Thorsten Schneider
Christian Groll
Kenan Dogan

Hauptstraße 105
89343 Jettingen-Scheppach
Tel.: 08225 / 96 99 – 0
www.ventoludens.de